## FC Büchlberg - SG Thyrnau/Kellberg 1:4

Büchlberg begann das Spiel wie die Feuerwehr, einen Freistoß in der 3. Minute konnte Neo zur Ecke währen. Bei der anschließenden Ecke legte er sich den Ball selbst ins Tor. Thyrnau wirkte wie gelähmt, kam mit dem engen Platz und der Spielweise der Büchlberger überhaupt nicht zu Recht. Bereits in der 11. Minute hätte das 0:2 fallen können, wieder Verwirrung in der Abwehr und ein Stürmer konnte aus 11m frei abziehen, hämmerte den Ball aber an die Latte. Erst in der 12. Minute der erste zaghafte Angriff unserer Elf über Daniel Ritzer aber letztendlich zu ungefährlich. In der 20. und in der 22. Minute konnte sich Neo zweimal auszeichnen. Erst rettete er gegen einen Stürmer und dann entschärfte er einen toll getretenen Freistoß und konnte seinen Patzer wieder ausmerzen. Also es hätte nach 22 Minuten gut und gerne 2:0 oder 3:0 stehen können. Danach aber fing sich Thyrnau. Beim ersten gelungen Angriff über links grätschte Höfl Fabian noch ins Leere, aber in der 26. Minute kam der Ball von Dani etwas genauer und Markus Weiß war mit der linken Klebe zur Stelle und schob zum 1:1 ein. Büchlberg war etwas geschockt und kam nur noch in der 36. Minute vor unser Tor. Thyrnau hatte jetzt die besseren Möglichkeiten. Nach einem Patzer des Linksverteidigers, blieb der Ball ca. 10m vor dem Tor liegen. Markus Weiß war schneller am Ball und schoss mit rechts ins kurze Eck zur Führung ein. Eine gute Gelegenheit ergab sich gleich darauf in der 40. Minute, als Reichenberger den Ball im 5 querlegte, aber keiner zur Stelle war, die Kugel rein zu schieben. 1 Minute später forderten die Thyrnauer Fans Elfmeter an Fabian Höfl. Es gab ihn nicht und 3 Minuten vor Ende versuchte sich Markus Weiß mit einem Freistoß, der knapp neben das Tor ging. Dann war Halbzeit.

5 Minuten nach dem Wechsel hätte Dani alles klar machen können. Ein schöne Hereingabe von Lukas Stockbauer genau auf den Kopf von Dani und der aus ca. 7m genau in die Mitte des Tores. In der 53. Minute wieder eine elfmeterwürdige Szene an Reichenberger, die nicht geahndet wurde. Büchlberg verstärkte nochmals die Bemühungen und so ab der 60. Minute verlegte sich Thyrnau/Kellberg auf das Verteidigen der knappen Führung. Neo musste nochmals einen Freistoß zur Ecke lenken. Eine Glanzparade von ihm und in der 71. Minute hatten wir eine wahre Abwehrschlacht und Unordnung in der Hintermannschaft, bei der Schätzl Michael der überragende Akteur an diesem Tag war. Umso erlösender der 3:1 Treffer von Reichenberger nach hervorragender Vorarbeit von Lukas Stockbauer. Seine Flanke wurde abgefälscht und der Ball flog im hohen Bogen auf den langen Pfosten zu, dort stand Reiche und drückte per Kopf ein. Das hat den Hausherren den Genickbruch gebracht. Nachdem in der 85. Minute noch das 4:1 möglich gewesen wäre, machte es Dani dann in der 88.

Minute. einen langen Ball wehrte der Torwart gegen die Brust seines Verteidigers ab und so kam der Ball nochmals zu Dani, der keine Mühe hatte zum 4:1 zu vollenden.

## Reserve: 3:2

Die 2. Mannschaft ließ sich die Butter vom Brot nehmen. Auch sie hätten in der ersten Halbzeit den Grundstein legen können, verpasst aber viel gute Gelegenheiten. Den Anschlusstreffer zum 3:2 kam dann zu spät.

Tore: 2x Andreas Mautner